

diesem Hauptstücke will ich mehr die Methode, jene geprüfte Mittel, den Ursachen des Uebels gemäß anzuwenden, vortragen, als neue vorschreiben, welches zwar nicht einmal geschehen ist.

Die Kur der Kolik besteht vornehmlich in drey Stücken. 1. In der Besänftigung des gegenwärtigen Schmerzes; 2. in der Stärkung der Eingeweide; 3. in der Bestreitung der Ursache des Uebels. Den Schmerz kan man durch eine Aderlaß stillen, welche die Gefäße entledigt, und die Entzündung abhält, oder schwächt; durch schmerzstillende und einschläfernde Mittel, und durch Klystiere, welche fähig sind, die verhärtete Materien aufzulösen, und die kränkende Feuchtigkeiten abzuführen. Die Eingeweide kan man mit balsamischen und geistigen Klystieren, und andern Sachen z. E. der Lachens Knoblauchlatwerche, dem Terpentin und

M 4

Den